



Familienspiel selber machen



Alle Spiele sind durchgespielt und nur noch langweilig? Oder fehlt bei jedem Spiel irgend ein dringend benötigtes Teil?

Warum nicht ein eigenes Spiel entwerfen, mit eigenen Regeln, einem selbst entworfenem Spielbrett und selbst gebauten Figuren?

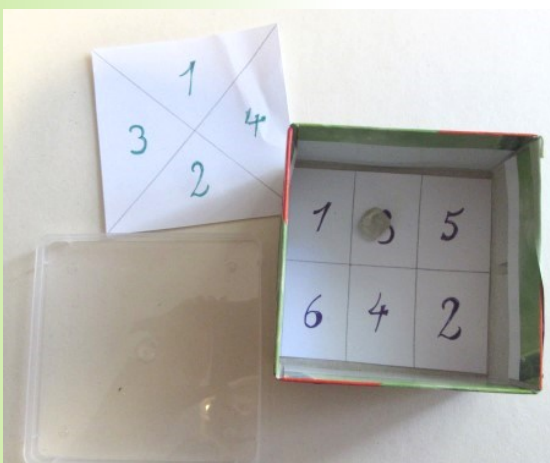
Setzt euch mit der Familie zusammen und überlegt erst einmal, welches Spiel alle besonders gut finden. Dann denkt darüber nach, wie man die Regeln verändern könnte und wie man das Spiel noch spannender und lustiger gestalten könnte.

„Mensch-ärgere-dich-nicht“ kennt ihr wahrscheinlich alle. Mann kann dafür zum Beispiel die Wege verlängern oder verkürzen, Umwege und Abkürzungen einbauen, die nur mit einer bestimmten Augenzahl begehbar sind, man kann bestimmen, dass nur rückwärts geschlagen werden darf oder eine bestimmte Zahl immer rückwärts gesetzt werden muss und so weiter.

Das Spielbrett malt ihr dann auf einen Karton oder ein Blatt Papier, das ihr auf Karton kleben könnt, um es stabiler zu machen.

Für die Spielfiguren brauchen wir Stöckchen, die etwa 1 cm dick sind – ungefähr so dick wie eure dicken Buntstifte. Beim nächsten Familienspaziergang findet ihr sicher welche. Mit einem Schnitzmesser oder einem Stiftanspitzer bekommen die zukünftigen Figuren nun Kopf und Hut. Danach erst schneidet ihr mit einer Gartenschere oder einer Säge die Figur vom Ast.

Das Holz sollte nun mindestens einen Tag trocknen. Mit Schleifpapier oder auch mit einer Nagelfeile könnt ihr die Figuren jetzt noch weiter bearbeiten und das Holz glätten und dann könnt ihr den Spielfiguren Hüte und Gesichter verpassen und sie anmalen. Ihr könnt auch die Rinde entfernen und die ganze Figur bemalen. Bei den Figuren auf den Bildern wurden Filzstifte für die Gesichter und Nagellack für die Hüte verwendet, aber ihr könnt nehmen, was euch gefällt und was ihr zu Hause habt.



Als Würfeleratz sucht ihr euch eine Schachtel oder Dose mit nicht zu hohen Rändern. Hier ist es eine Wattestäbchen-Schachtel, die praktischerweise gleich auch einen Deckel hat. Ihr schneidet ein Stück Papier so zurecht, dass es möglichst genau hineinpasst und teilt die Fläche (mit dem Lineal gemessen) in so viele gleichgroße Felder, wie ihr Würfelmöglichkeiten haben wollt. Zahlen eintragen, einen kleinen Stein oder ähnliches hineinfallen lassen und schon habt ihr gewürfelt.

Schöne Spiele und vorher viel Spaß beim Bauen und Entwerfen wünscht das Kids Werk Labor Team